

Schreddertag

Laut Umweltbundesamt sterben in der BRD jedes Jahr
47.000 Menschen an den Folgen der Luftverschmutzung.

In Kooperation mit der bvg - Grundstücksgesellschaft
Hardeggen UG & Co. KG
Zementfabrik 4, Hardeggen-Lutterhausen
www.bvg-leinetal.de

Schreddertag für Baum- und Strauchschnitt

**Samstag, den 7. März 2015
9.00 Uhr - 12.00 Uhr**

**Kostenlose Anlieferung von
Baum- und Strauchschnitt aus privaten Gärten**

Bauhof der Stadt Hardeggen, Am Galgenberg, Hardeggen

**Nicht angenommen werden Laub, Gras und krautige Pflanzen!
Bitte kompostieren Sie diese oder führen sie über die Biotonne
einer stofflichen Verwertung zu.**

Wenn Sie keine Möglichkeit haben,

**Ihren Baum- und Strauchschnitt zu transportieren, melden Sie sich
bitte bei uns.**

**weitere Informationen: Umweltbeirat Hardeggen:
info@umweltbeirat-hardeggen.de, Tel. 05505/2892**

Hintergrund

Seit April 2014 ist das Verbrennen von Pflanzenabfällen verboten, um die Luftbelastung gering zu halten und gesundheitliche Beeinträchtigungen und Todesfälle durch NO_x, SO₂, PAKs, Staub und weitere Schadstoffe zu verhindern.

Die Wiedereinführung von Brenntagen, wie sie jetzt die FDP im Landtag fordert, ist keine Entlastung für kleine Kommunen, sondern sie wären eine zusätzliche Bürde: Wenn ich mich am Samstag nicht mehr ins Freie begeben, meine Wäsche nicht mehr draußen trocknen und die Fenster nicht mehr öffnen kann, warum soll ich dann noch auf dem Dorf oder in einer kleinen Stadt leben?

Das führt zu einer weiteren Abwanderung in die großen Städte. Und was hat dann der ländliche Bereich davon?



